



Kurzfilmrolle 2016 DEFA-Animationsfilme – tierisch gut!

4 bis 8 Jahre Laufzeit der Filme: 46 min. Format: DCP, DVD, MP4 Gebühr: 50 €

Zum Kurzfilmtag am 21. Dezember präsentieren wir ein Programm aus vier DEFA-Animationsfilmen von Heinz Nagel und Günter Rätz, in denen Tiere im Mittelpunkt stehen. Unsere animierten tierischen Abenteu(r)er - ein stacheliger Igel, der sein Outfit ändern will, ein junger Elefant, der sich an der Vermessung der Welt versucht, ein trauriger Plüsch-Teddy, der in den Wald flüchtet und lustige Pinguine, die sich über den Winter freuen - bieten nicht nur für kleine, sondern ebenso für große Zuschauer ein Filmvergnügen!



Die große Reise des kleinen Elefanten

DDR 1968 | R: Heinz Nagel | 13 min

Flachfigurenfilm

Ein Affe stiehlt dem kleinen Elefanten eine Kokosnuss und behauptet, sie sei ans Ende der Welt gerollt. Daraufhin begibt sich der Elefant auf eine Suche, die ihn einmal um die ganze Erde führen wird. Er trifft auf immer neue Reisebegleiter und lernt dabei, dass das Ende der Welt gar nicht so nah ist, wie er eingangs dachte.



Ein stachliges Vergnügen

DDR 1976 | R: Heinz Nagel | 10 min

Flachfigurenfilm

Im Wald ist Tanz, die Tiere vergnügen sich, nur die Freude des jungen Igels ist getrübt, da aufgrund seiner pickenden Stacheln keiner mit ihm tanzen möchte. Beim Waldfriseur lässt er sich die Stacheln stützen – jedoch mit unschönen Folgen. Schließlich begreift er, dass ihn seine Freunde im Wald so am meisten mögen, wie er eigentlich ausschaut.



Teddy Brumm

DDR 1958 | R: Günter Rätz | 14 min

Puppentrickfilm

Als Klaus bemerkt, dass sein Teddy Brumm ein Loch im Rücken hat, wirft er ihn achtlos in eine Ecke. Traurig klettert der Teddy aus dem Fenster und läuft in den nächtlichen Wald. Er wird von einer Bärenfamilie aufgenommen und erlebt mit ihr einige Abenteuer. Aber natürlich erwartet Teddy auch Zuhause ein Happy-End!



Die Flucht zu den Pinguinen

DDR 1985 | R: Günter Rätz | 9 min

Trickkombination

Der grummelige Herr Winter schleicht in ein Dorf und lässt unter seinem Eishauch die Natur erstarren und die einheimischen Tiere ängstlich fliehen. Doch als die Sonne alsbald zurückkehrt, bleibt Herrn Winter nur die Flucht in die Regionen des ewigen Eises übrig, wo seine Ankunft von den dort lebenden Pinguinen freudig begrüßt wird.

Kontakt: DEFA-Filmverleih, Stiftung Deutsche Kinemathek